

Die **Zertifizierung** der Fortbildung mit 8 Punkten ist bei der Landesärztekammer Baden-Württemberg beantragt.

Tagungsgebühren

Anmeldung bis zum 25.03.2023: **90,- Euro**

Anmeldung bis zum 22.04.2023: **100,- Euro**

Ihre Anmeldung wird nach Eingang der Tagungsgebühr auf unserem Konto gültig.

Bankverbindung

Arbeitsgruppe Stuttgart der DPG e.V.

BW-Bank Stuttgart

IBAN: DE52 6005 0101 0008 5313 37

BIC: SOLADEST600

Anmeldung

Bitte schicken Sie den beigefügten

Anmeldebogen bis spätestens **22. April 2023**

per E-Mail, Post oder Fax an:

Tagungsort

Institut für Psychoanalyse der DPG Stuttgart

in der

Stuttgarter Akademie für

Tiefenpsychologie und Psychoanalyse

Hohenzollernstraße 26

70178 Stuttgart

Verkehrsverbindungen

S-Bahn Schwabstraße

U1, U14 Erwin-Schoettle-Platz

oder Marienplatz

Bus 41 Mörikestraße

Bus 42 Schickardtschule



Institut für
Psychoanalyse
der DPG Stuttgart

„In die Szene hineinspüren – die
musikalisch-leibliche Dimension
im psychotherapeutischen Dialog“

mit einem Vortrag von
Herrn Dr. phil. Dipl.-Psych. Jörg M. Scharff

Institut für Psychoanalyse der DPG Stuttgart

Sekretariat

Hohenzollernstraße 26

70178 Stuttgart

Tel: 0711-6485250

Fax: 0711-6485260

E-Mail: sekretariat@dpg-stuttgart.de

www.dpg-stuttgart.de

Fachtagung
13. Mai 2023



Deutsche
Psychoanalytische
Gesellschaft
Zweig der IPA **DPG**

Das Institut für Psychoanalyse der DPG Stuttgart lädt ein zu seiner jährlichen

Fachtagung am Samstag, den 13. Mai 2023

mit einem Vortrag von
Herrn Dr. phil. Dipl.-Psych. Jörg M. Scharff
zum Thema:

„In die Szene hineinspüren – die musikalisch-leibliche Dimension im psychothera- peutischen Dialog“

In der psychotherapeutischen Situation sprechen Therapeut und Patient miteinander. Während des Sprechens präsentiert sich das, worum es geht, über die lexikalischen Bedeutungen hinaus auch musikalisch und gestisch-mimetisch, als Szene, die in ihrer komplexen Bedeutungsvielfalt verstanden sein will. Das Verstehen der therapeutischen Kommunikation bedarf eines Sich-Einlassens auf deren leibliche Dimension und eines Erspürens der unmittelbaren sinnlichen Einwirkung aufeinander. Der Vortrag möchte für diese Dimension sensibilisieren und zeigen, in welcher Weise sich musikalische Aspekte der sprachlichen Äußerungen (Ton, Rhythmus, Artikulation, „Sound“ usw.), aber auch die „Sprache des Leibes“ mit seiner Gestik, Mimik, dem Gesamt seiner Bewegungsaura, vermitteln. Das wird an klinischen Beispielen illustriert.

Herr Dr. phil. Dipl.-Psych. Jörg M. Scharff

ist Psychoanalytiker (DPV und IPV) und seit 1980 in freier Praxis niedergelassen. Er ist Dozent und Lehranalytiker am Frankfurter Psychoanalytischen Institut und lehrte bei Pro Familia und am Institut für analytische Kinder- und Jugendlichen-Psychotherapie in Frankfurt.

Nach zahlreichen Veröffentlichungen, u.a. zur psychoanalytischen Theorie und Behandlungstechnik und musikalischen Aspekten des analytischen Dialogs, befasst er sich in den letzten Jahren schwerpunktmäßig mit der „Zwischenleiblichkeit“ in der psychoanalytischen Situation. Auszug der Buchveröffentlichungen:

2010: „Die leibliche Dimension in der Psychoanalyse“
(Brandes & Apsel)

2020: „Psychoanalyse und Zwischenleiblichkeit -
Klinisch-propädeutisches Seminar“
(Brandes & Apsel)

Tagungsablauf

- 8.30** **Öffnung des Tagungsbüros**
- 9.30** **Begrüßung**
Dr. phil. Dipl.-Psych. Sigmund Mang
- 9.45** **Vortrag**
Dr. phil. Dipl.-Psych. Jörg M. Scharff
- 10.45** **Kaffeepause**
- 11.15** **Diskussion im Plenum**
- 12.00** **Mittagspause**
- 14.00** **Parallele Arbeitsgruppen**
- 15.30** **Kaffeepause**
- 16.00** **Parallele Arbeitsgruppen**
- 17.30** **Abschlussplenum**

Um 17.45 Uhr findet für Interessenten eine **Informationsrunde** über die Aus- und Weiterbildungsgänge unseres Instituts statt.

In der Tradition unserer Fachtagungen bieten wir die Möglichkeit, das Tagungsthema anhand eigener Erfahrungen in der Behandlungspraxis zu reflektieren.

Hierzu bieten wir Raum zur Diskussion im Plenum sowie am Nachmittag in fünf Arbeitsgruppen, die vom Referenten und AnalytikerInnen des Instituts für Psychoanalyse der DPG Stuttgart geleitet werden.

In den Arbeitsgruppen 2-5 können Sie eigene Fälle vorstellen, in der AG1 finden praktische Übungen zur Selbst- und Fremdwahrnehmung statt. Sie können im Verlauf des Nachmittags die Arbeitsgruppe wechseln.

Arbeitsgruppen am Nachmittag

- AG 1** mit Dr. phil. Dipl.-Psych. Jörg M. Scharff
- AG 2** mit Dr. med. Dipl.-Psych. Beata Fechau
- AG 3** mit Dipl.-Psych. Ruth Frey
- AG 4** mit Michael Pavlović, Arzt
- AG 5** mit Dr. med. Matthias Retz